



© Paul Ott

Sie könnte sich auch in Weltstädten wie Berlin oder Madrid liegen, die Weinbar „Il Senso“, für die das Waldviertler Architektur- und Designunternehmen WILLL (mit drei „L“) das gestalterische Gesamtkonzept von Architektur, Licht, Mobiliar, Fassade und Grafiklayout der Fassade verfasst hat. Tatsächlich befindet sie sich aber in der Waldviertler Kleinstadt Zwettl. Innenarchitekt Johann Will formulierte für die Bar in einer zeitgemäßen Architektursprache und fasste die Bar als einen kommunikativen Ort auf, der in einen Dialog mit der Außenwelt tritt. Eine Glasmassivfassade hebt die Barriere zwischen Straße und Lokal um so den Bar-Besuchern das Straßenbild und umgekehrt den Spaziergängern das Leben in der Bar als Schauspiel vorzuführen. Auf Firmenschilder im Straßenraum wurde verzichtet, da die Fassade mit transluzenten aufgedruckten Weingläsern für sich selbst spricht: Intensivierung durch Reduktion. Den geradlinigen, strengen Grundriss bricht ein schlichter, leicht verdrehter Barkörper, der durch subtil gekippte Flächen interessante Blickpunkte für den Barbesucher, der sich im Raum bewegt, generiert. Unterschiedlich hohe Sitzflächen sorgen für eine gekonnte Zonierung und unterstützt durch schaltbare Lichtstimmungen wird damit auch eine Mehrfachnutzung als Bar und Café ermöglicht.

Das in ganz in der Nähe in Großglobnitz ansässige Unternehmen Willl vereinigt - in einem übrigens höchst sehenswerten Firmengebäude von Junior Johannes Will - von Planung bis Ausführung alle Kompetenzen, wenn es um das Gestalten von Räumen geht. Die hauseigene Manufaktur zeichnet auch bei der Bar „Il Senso“ für den Großteil der Ausführung und Montage verantwortlich.

## Weinbar „Il Senso“

Hammerlingstrasse 1  
3910 Zwettl, Österreich

ARCHITEKTUR  
**Johann Will**

BAUHERRSCHAFT  
**Silvia Thür**

FERTIGSTELLUNG  
**2003**

SAMMLUNG  
**ORTE architekturnetzwerk  
niederösterreich**

PUBLIKATIONSDATUM  
**23. Mai 2004**



© Paul Ott



© Paul Ott



© Paul Ott

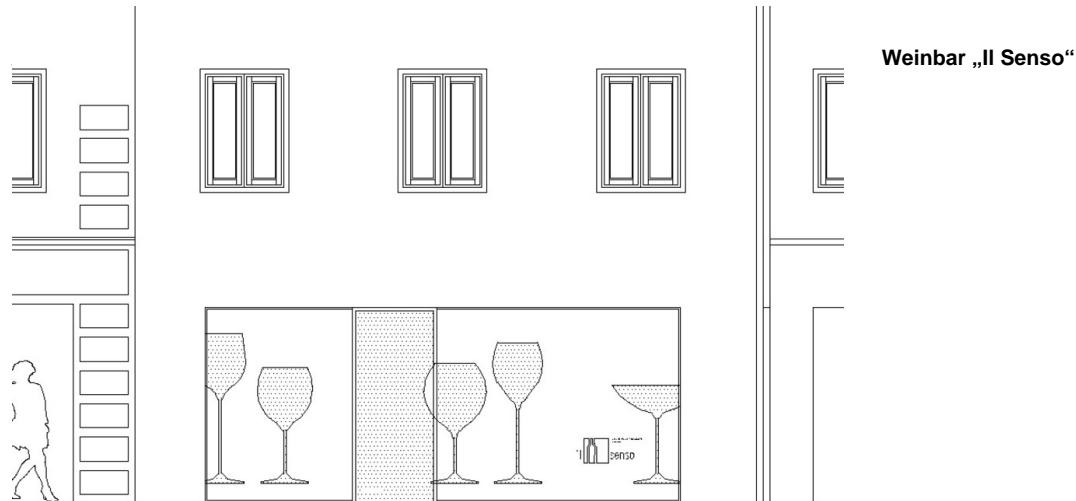
**Weinbar „Il Senso“**

**DATENBLATT**

Architektur: Johann Will  
Mitarbeit Architektur: Markus Binder  
Bauherrschaft: Silvia Thür  
Fotografie: Paul Ott

Funktion: Hotel und Gastronomie

Planung: 2003  
Fertigstellung: 2003



Ansicht



Grundriss